

Optimierung des Übergangs junger Flüchtlinge in Ausbildung

Förderinstrumente der Bundesagentur für Arbeit

Roland Timoschuk / Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Kaufbeuren / 18.5.2017



Bundesagentur für Arbeit

Agenda

A. Förderinstrumente der Bundesagentur für Arbeit

1. Einstiegsqualifizierung
2. Ausbildungsbegleitende Hilfen
3. Assistierte Ausbildung
4. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen
5. Berufsausbildungsbeihilfe

B. Zugang zur Förderung nach Aufenthaltsstatus

1. Aufenthaltsgestattung
2. Geduldete

C. Zusammenfassung

1

Einstiegsqualifizierung (EQ):

- Langzeitpraktikum in einem Unternehmen von mindestens 6 bis maximal 12 Monaten
- Beginn ab 01.08., 01.10. oder spätestens ab 01.03 eines Jahres
- Ziel ist die Übernahme in eine betriebliche Ausbildung
- Zuschuss zur Ausbildungsvergütung in Höhe von derzeit 231,- Euro zzgl. 117,- Euro Pauschalbeitrag am durchschnittlichen Gesamtsozialversicherungsbeitrag
- Antragsstellung durch den Arbeitgeber, zuständig ist der Arbeitgeber-Service der BA am Wohnsitz des Bewerbers



Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH):

Unterstützungsleistung für Jugendliche, die für einen Ausbildungsabschluss zusätzliche Hilfe benötigen

- Nachhilfe in Theorie und Praxis (für Klassenarbeiten und Prüfungen)
- Nachhilfe in Deutsch
- Unterstützung bei Alltagsproblemen, vermittelnde Gespräche mit Ausbildern und Lehrkräften
- Antragstellung durch den Ausbildungsbetrieb (AGS gibt die Anfrage an die Berufsberatung weiter, die mit dem jeweiligen Bildungsträger die Anmeldung abstimmt)



Assistierte Ausbildung (AsA):

- Idee: intensive (soz.päd.) Unterstützung vor Beginn und während der Ausbildung
- Phase I (fakultativ): Betreuung zum Erlangen einer passenden Ausbildungsstelle
- Phase II (obligatorisch): Begleitung der Auszubildenden während der Ausbildung zur Stabilisierung des Ausbildungsverhältnisses und Sicherung des Ausbildungsabschlusses inkl. organisatorische und administrative Unterstützung der Betriebe
- Dauer: Phase I bis maximal 6 Monate, Phase II bis zum erfolgreichen Abschluss der Ausbildung
- Beantragung: Feststellung des Förderbedarfs durch die für den Antragsteller zuständige Berufsberatung



Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB):

- für die Aufnahme einer Berufsausbildung vorbereiten: Berufswahlanalyse, Organisation betrieblicher Praktika, Unterstützung in der Berufsorientierung
- Erwerb eines Schulabschlusses
- Integration in eine Ausbildung
- Dauer: maximal 10 Monate i. d. R. ab Ende September bis Ende Juli
- Beantragung: Feststellung des Förderbedarfs durch die für den Antragsteller zuständige Berufsberatung



Berufsausbildungsbeihilfe (BAB):

- Bedarf für den Lebensunterhalt bei Berufsausbildung oder bei berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen
- Fahrkosten
- Anspruch auf BAB besteht für die gesamte Dauer der Ausbildung oder Bildungsmaßnahme
- Anträge können an den Dienststellen der Agenturen für Arbeit ausgegeben werden

B. Zugang zur Förderung nach Aufenthaltsstatus

Aufenthaltsgestattung



Maßnahme/Leistung	Voraussetzung
Einstiegsqualifizierung (EQ)	Mit Arbeitsmarktzugang (i. d. R. ab dem 4. Monat)
<ul style="list-style-type: none"> - Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) - Assistierte Ausbildung (AsA) - Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB) 	<p>< Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive nach 3 Monaten</p> <p>< Aus anderen Herkunftsländern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufenthalt ab 5 Jahre und rechtmäßig erwerbstätig oder - 3-jähriger rechtmäßiger Aufenthalt und im Inland rechtmäßige Erwerbstätigkeit eines Elternteils (innerhalb 6 Jahre)
Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)	<p>< Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive nach 15 Monaten</p> <p>< Aus sicheren Herkunftsländerländer keine Förderung</p> <p>< Aus anderen Herkunftsländern:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufenthalt ab 5 Jahre und rechtmäßig erwerbstätig oder - 3-jähriger rechtmäßiger Aufenthalt und im Inland rechtmäßige Erwerbstätigkeit eines Elternteils (innerhalb 6 Jahre)

B. Zugang zur Förderung nach Aufenthaltsstatus *Duldung*



Maßnahme/Leistung	Voraussetzung
Einstiegsqualifizierung (EQ)	Mit Arbeitsmarktzugang (i. d. R. ab dem 4. Monat)
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	12 Monate rechtmäßiger Aufenthalt in Deutschland
Assistierte Ausbildung (AsA)	Phase I: 15 Monate rechtmäßiger Aufenthalt Phase II: 12 Monate rechtmäßiger Aufenthalt
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)	6 Jahre rechtmäßige Gestattung oder Duldung in Deutschland
Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)	Bei BvB: 6 Jahre rechtmäßige Gestattung oder Duldung in Deutschland Bei Ausbildung oder Phase I AsA: 15 Monate rechtmäßiger Aufenthalt

C. Zusammenfassung der Förderinstrumente

Instrument	Inhalt	Zugangsmöglichkeit
<i>Ab Anerkennung und bei Vorliegen des Status als erwerbsfähiger Leistungsberechtigter nach § 7 SGB II stehen jungen Menschen alle Instrumente offen, sofern sie die individuellen Fördervoraussetzungen erfüllen. Zuständigkeit bei den Jobcentern</i>		
Einstiegsqualifizierung (EQ)	Praktikum beim Arbeitgeber zur Vermittlung beruflicher Handlungsfähigkeit (ggf. in Kombination mit abH)	Grundsätzlich ab 4. Monat (bei Kombination mit abH müssen die für diese Maßnahmen geltenden Voraussetzungen vorliegen)
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	Stützunterricht zum Abbau von Sprach- und Bildungsdefiziten, sozialpädagogische Begleitung	Geduldete nach 12 monatiger Wartefrist; Asylbewerbern mit guter Bleibeperspektive nach 3 Monaten*
Assistierte Ausbildung (AsA)	Unterstützung von Ausbildungsbetrieben und Auszubildenden zur Stabilisierung des Ausbildungsverhältnisses	Geduldete nach 12 monatiger Wartefrist; Asylbewerbern mit guter Bleibeperspektive nach 3 Monaten*
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)	Vorbereitung zur Ausbildungsaufnahme, berufsbezogene Sprachförderung	Förderung von Asylbewerbern mit guter Bleibeperspektive nach 3 Monaten , Geduldete nach 6 Jahren*
Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)	Förderung von Auszubildenden bei Berufsausbildung, bei Teilnahme an einer BvB	Asylbewerbern mit guter Bleibeperspektive nach mindestens 15 Monaten , Geduldete nach mindestens 15 Monaten bei betrieblicher Berufsausbildung und bei Phase I einer AsA sowie nach 6 Jahren bei Teilnahme an BvB*

**Neben der Zugangsmöglichkeit müssen auch die individuellen Fördervoraussetzungen erfüllt sein (Einzelfallprüfung).*